

Webinar der United Front am 15. Februar 2026 zur Vorbereitung des 8. März

Obonye Botswana

Zu den schwerwiegenden globalen Problemen, von denen Frauen unverhältnismäßig stark betroffen sind, gehören:

- ***Klimawandel***: Frauen sind oft am stärksten von Umweltkatastrophen und Ressourcenknappheit betroffen, was sich auf ihre Lebensgrundlage und Sicherheit auswirkt.
- ***Konflikte und Vertreibung***: Frauen sind in Krisensituationen einem erhöhten Risiko von Gewalt, Ausbeutung und Traumata ausgesetzt.
- ***Wirtschaftliche Ungleichheit***: Frauen verdienen oft weniger, besitzen weniger Vermögen und sehen sich Hindernissen bei der Nutzung wirtschaftlicher Chancen gegenüber.
- ***Ungleichheiten im Gesundheitswesen***: Der eingeschränkte Zugang zu reproduktiver Gesundheitsversorgung und Gesundheitsdiensten für Mütter beeinträchtigt das Wohlergehen von Frauen.

Diese Probleme überschneiden sich und verstärken sich gegenseitig, wodurch Frauen unverhältnismäßig stark betroffen sind. Zum Beispiel:

- Der Klimawandel erhöht das Risiko geschlechtsspezifischer Gewalt und wirtschaftlicher Instabilität.
- In Konfliktgebieten kommt es zu einem Anstieg sexueller Gewalt und zu einer Beeinträchtigung des Zugangs zur Gesundheitsversorgung.

Internationale Zusammenarbeit kann:

- die Stimme von Frauen in globalen Entscheidungsprozessen stärken
- Ressourcen und Fachwissen austauschen, um diese miteinander verbundenen Herausforderungen anzugehen.